

Demokratie braucht Haltung – Seid Menschen!

Zielgruppe: ab Klasse 10



Zielsetzung

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) erkennen, dass Menschlichkeit Teil demokratischer Verantwortung ist. Sie verstehen, dass diese Werte einerseits die persönliche Haltung betrifft, andererseits auch fest im Grundgesetz verankert ist.



Zeit 15 Minuten



Material

PowerPoint-Präsentation, Arbeitsblatt



Ablauf/Unterrichtsmethode/Sozialform

Verfassungsbezug

Art. 1 GG
Art. 20 GG
Präambel BV



Demokratie

Ablauf	Methode/Sozialform
1 Einführung: Video „Zum Tod von Margot Friedländer“ Die Lehrkraft führt über Folie 2 und 3 zur Berichterstattung hin und präsentiert den SuS den Nachruf auf die Holocaustüberlebende Margot Friedländer. Anhand des Tagesschaubeitrags vom 09.05.2025 informieren sich die SuS darüber, wer Margot Friedländer war und wie sie sich durch ihr unermüdliches Engagement für Erinnerung, Versöhnung und die Bekämpfung von Antisemitismus und Rassismus verdient gemacht hat. Der Link öffnet sich durch das Klicken auf das Play-Symbol in der PPT automatisch.	PPT-Folien 2-3 UG Dauer des Videos 3.08 Min
2 Erarbeitung: Dialogkarten Die SuS diskutieren anhand von Dialogkarten (AB) die Frage: „Was heißt ‚Mensch sein‘?“ in Anlehnung an die Forderung Margot Friedländers: „Seid Menschen“. Auf den Dialogkarten finden sich jeweils Satzanfänge, die die SuS im Gespräch mit anderen vervollständigen sollen. L: „Vervollständigt die Satzanfänge auf den Dialogkarten! Was heißt es für euch, ‚Mensch‘ zu sein?“	AB PA oder GA bzw. „Walk and talk“ PPT-Folie 4
3 Anwendung: Verfassungsbezug Die Schüler erkennen, dass Margot Friedländers Appell nicht nur moralisch gemeint ist, sondern seine Entsprechung in den Grundwerten der Verfassung hat. Anhand verschiedener Artikel des GG und/oder der BV kann dies aufgegriffen werden. Es eignen sich z. B. die Artikel 1 und 20 des GG oder die Präambel der Bayerischen Verfassung. In Abhängigkeit von der zur Verfügung	PPT-Folie 6-8 UG

(Bildquellen: ©istockphoto.com/Polina Tomtosova, ©istockphoto.com/Visual Generation, ©istockphoto.com/saenal78)

stehenden Zeit und dem Grad der Vertiefung können entweder alle Artikel besprochen oder auch nur auf ein Verfassungsartikel in den Blick genommen werden.

L: „Erläutert anhand des Grundgesetzes/der Bayerischen Verfassung, inwiefern sich Margot Friedländers Appell in unseren Grundwerten findet!“

- Nicht nur der Staat, sondern jede/jeder Einzelne trägt Verantwortung. (Art.1 GG)
- Demokratie lebt davon, dass Menschen mitdenken, mitreden, mitfühlen. „Mensch sein“ heißt sich einbringen, nicht wegsehen, Verantwortung übernehmen. (Art. 20 GG)
- Ein Einsetzen für demokratische Grundwerte ist notwendig zur Sicherung von Frieden und Freiheit. Ohne Menschlichkeit keine Demokratie. Ohne Haltung kein Frieden. (Präambel BV)



Tipps

- Weiterführend können sich die SuS mit der Frage beschäftigen: „Wann war ich ‚ein Mensch‘ im Sinne von Margot Friedländer?“
- Eine ausführliche Dokumentation über das Leben von Margot Friedländer findet sich u. a. in der Mediathek: <https://www.ardmediathek.de/video/dokus-und-reportagen-im-br/angekommen-margot-friedlaender-berlin/br/Y3JpZDovL2JyLmRIL2Jyb2FkY2FzdC9GMjAyMVdPMdIz-MjM4QTA>



Erklärungen

Margot Friedländer, geb. Bendheim, (*05.11.1921 - 09.05.2025) war eine deutsche Holocaustüberlebende. Als einzige ihrer Familie überlebte sie die Schrecken der Shoa. Nachdem sie sich bis 1944 mit der Hilfe von Gegnern des Nationalsozialismus vor der Deportation verstecken konnte, wurde sie im April 1944 verraten und ins Ghetto Theresienstadt deportiert. Dort lernte sie ihren späteren Mann kennen, mit dem sie nach dem Krieg gemeinsam in die USA emigrierte. Nach seinem Tod entschied sich Margot Friedländer 2010 dazu, nach Deutschland zurückzukehren und hier auch an Schulen über ihr Leben als Jüdin während der Gewaltherrschaft des Nationalsozialismus zu sprechen. Sie starb am 09. Mai 2025, 80 Jahre nach dem Ende des 2. Weltkrieges und der Befreiung Deutschlands, im Alter von 103 Jahren in Berlin.

Literatur/Links

<https://www.bpb.de/themen/deutschlandarchiv/506886/margot-friedlaender-ich-spreche-fuer-die-die-nicht-mehr-sprechen-koennen/> (DL 03.07.2025)

<https://www.tagesschau.de/multimedia/video/video-1465240.html> (DL 03.07.2025)



Arbeitsblatt Dialogkarten

Demokratie braucht Menschlichkeit, weil ...	Ein Mensch zeigt Haltung in einer Demokratie, wenn ...
Demokratie funktioniert nur, wenn Menschen ...	Ich habe Menschlichkeit gezeigt, als ...
Mensch sein heißt für mich ...	Menschlichkeit bedeutet nicht ...
Unmenschlich finde ich, wenn ...	In diesem Bereich wünsche ich mir mehr Menschlichkeit: ...
Haltung zeigen heißt ...	Mensch sein bedeutet nicht ...

Auszug Artikel aus der Verfassung

Art. 1 Abs. 1 GG

Die Würde des Menschen ist unantastbar.

Art. 20 Abs. 2 GG

Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus. [...]

Präambel BV

Angesichts des Trümmerfeldes, zu dem eine Staats- und Gesellschaftsordnung ohne Gott, ohne Gewissen und ohne Achtung vor der Würde des Menschen die Überlebenden des zweiten Weltkrieges geführt hat, in dem festen Entschlusse, den kommenden deutschen Geschlechtern die Segnungen des Friedens, der Menschlichkeit und des Rechtes dauernd zu sichern, gibt sich das Bayerische Volk, eingedenk seiner mehr als tausendjährigen Geschichte, nachstehende demokratische Verfassung.

(Bildquellen: ©istockphoto.com/Polina Tomtosova, ©istockphoto.com/Visual Generation, ©istockphoto.com/saenal78)